

## **Dauthendey, Max: Die Nacht will sich in laute Wasser einhüllen (1892)**

- 1 Hörst du, wie draußen im Regen die Wasser sich necken,
- 2 Wie die Regengüsse hinfallen in langen, lauten Strecken
- 3 Und überlaufen über die Ränder der Wolkenbecken,
- 4 Als soll mit Mann und Maus heut Nacht die Erde ersaufen.
- 5 Es kann kaum der Regen vor stürzender Eile noch schnaufen;
- 6 Die Regengeister füllen mit ihren Wasserleibern die Traufen.
  
- 7 Die Nacht will sich in laute Wasser einhüllen,
- 8 Aus dem Regen sie sich ein eigenes Liebeslied macht,
- 9 So wie ein Verlassener sein einsames Lachen lacht.

(Textopus: Die Nacht will sich in laute Wasser einhüllen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poem>)